



Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 24.09.2018

2018/208
öffentlich

Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	27.09.2018	
Rat der Stadt	27.09.2018	

Betreff

Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 83 GO NRW bei der Buchungsstelle 54.01/0638.785800 „Straßenbaumaßnahme Hochstr. inkl. barrierefreier Herrichtung von Bushaltestellen“ in Höhe von 25.000 € (investiv)

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt gemäß § 83 GO (NRW) die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 25.000 € bei der Buchungsstelle 54.01/0638.785800 (Straßenbaumaßnahme Hochstr. inkl. barrierefreier Herrichtung von Bushaltestellen). Die Deckung der zusätzlichen bereitgestellten Mittel in Höhe von 25.000 € erfolgt zu 90 % aus Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFöG) bei der BSt. 54.01/0638.681225 (IZ Land Straßenbaumaßnahme Hochstr.) in Höhe von 22.500 € und zu 10 % aus eigenen Mitteln der Stadt Castrop-Rauxel aus der BSt. 54.01/0383.785800 Bodengutachten Bahnunterführung Obere Münsterstraße.

R. Kravanja
Bürgermeister

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Sachverhalt

Zur Verbesserung des baulichen Zustandes sowie zur barrierefreien Ertüchtigung der Gehwege und der Bushaltestellen der Hochstraße wurden die erforderlichen Bauarbeiten im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung gemäß § 3 VOB/A ausgeschrieben. Die Angebotssumme schließt mit rd. 605.000 € ab. Die Baumaßnahme wird über drei Buchungsstellen abgerechnet: Deckensanierung in Höhe von rd. 368.000 € aus der Buchungsstelle 54.01.523202 „Instandhaltungsaufwand für Straßen und Gehwege aus Rückstellungen“, Schachtdeckelaustausch in Höhe von rd. 12.000 € aus der Kanalunterhaltung EUV Stadtentwässerung und barrierefreie Gehwege in Höhe von rd. 225.000 € aus der Buchungsstelle 54.01/0638.785800 „Straßenbaumaßnahme Hochstr. inkl. barrierefreier Herrichtung von Bushaltestellen“.

In der Maßnahmenliste zu KInvFöG I stehen für die Maßnahme im Jahr 2018 200.000 € zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für den KInvFöG-Anteil betragen nunmehr 225.000 €. Es handelt sich hier um eine Maßnahme, die über KInvFöG zu 90 % gefördert wird.

Es ergibt sich somit ein weiterer zusätzliche Mittelbedarf für das Jahr 2018 in Höhe von aufgerundet 25.000 €.

Die Mehraufwendungen in 2018 können wie folgt gedeckt werden:

54.01/0638.681225 „IZ Land Straßenbaumaßnahme Hochstr.“ (KInvFöG) 22.500,00 €

sowie

54.01/0383.785800 „Bodengutachten Bahnunterführung Obere Münsterstraße“ 2.500,00 €

Beteiligte Bereiche:

20	EUV